



Workshop für traditionelles Handwerk

Text und Bild **Verein Kalkwerk**



Auf einer Exkursion lernen die Teilnehmenden regionale architektonische Besonderheiten kennen.

Im August findet ein vom Verein Kalkwerk organisierter Vernetzungsworkshop in Scuol GR statt. Angesprochen sind Personen im Bereich der Pflege des traditionellen Bauhandwerks, Fachleute in der Denkmalpflege, für die diese Kenntnisse beruflich von Bedeutung sind, sowie Handwerker und Handwerkerinnen, denen die Weitergabe ihres Handwerkswissens am Herzen liegt.

Das Projekt «Traditionelles Handwerk – Pflege und Vermittlung» hat die internationale Vernetzung von Fachleuten und Institutionen, die in der Pflege und Vermittlung von traditionellem Handwerk tätig sind, zum Ziel. Um wertvolle Begegnungen und informeller Austausch zu ermöglichen, sind Workshops im Unterengadin und Val Müstair vorgesehen.

Der Workshop

Der Workshop beinhaltet einen praktischen und einen theoretischen Teil. Die gemeinsame handwerkliche Tätigkeit besteht aus dem Entwurf und der Durchführung eines grossformatigen Sgraffito-Werkes an einer Wandfläche. Das praktische Programm wird vom Verein Kalkwerk entworfen und betreut. Kalkwerk hat sich der Pflege und Wei-

terentwicklung von Wissen zur Herstellung und Nutzung von Kalk im Bauhandwerk verschrieben. Der für das Sgraffito verwendete Kalk wird vom Verein zur Verfügung gestellt. Er wurde aus lokalem Dolomitgestein hergestellt, was ihm spezielle Eigenschaften verleiht, die bei der Verarbeitung berücksichtigt werden müssen.

Die Exkursion

Während einer Exkursion lernen die Teilnehmenden regionale architektonische und kulturlandschaftliche Besonderheiten sowie Initiativen zu deren Erhalt kennen. Dabei besuchen sie auch den traditionellen Handwerksbetrieb Fuschina da Guarda von Thomas Lampert in Giarson GR.

Nach der feierlichen Enthüllung des



Sgraffitos findet der Workshop seinen Abschluss in einem öffentlichen Symposium in den Räumlichkeiten der Fundaziun Nairs. Dessen Programm gestalten die Teilnehmenden aufgrund der gewonnenen Ideen und Erfahrungen. 📍

Das Programm

Datum/Ort: 19. bis 26. August 2023, Scuol GR

Kosten: Unkostenbeteiligung von 300 CHF. Es besteht die Möglichkeit, mit einem motivierten Schreiben einen Kostenerlass zu beantragen. Über die Gewährung entscheidet das Organisationskomitee.

Anmeldung: bis Ende Mai 2023 an info@muestair.ch, Patrick Cassitti. Der Anmeldung ist eine kurze Beschreibung des handwerklichen Hintergrunds und der Motivation beizulegen (max. eine A4-Seite). Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Organisatoren: Stiftung Pro Kloster St. Johann, Verein Kalkwerk, Unesco Biosfera Engiadina Val Müstair und Fundaziun Nairs.

Vorankündigung: Im Sommer 2024 wird im Val Müstair ein weiterer Workshop durchgeführt. Voranmeldungen sind möglich unter info@muestair.ch. www.kalkwerk.ch